

9. Fayencepitsche, achtseitig, mit Zinnschraubenverschluß; zirka 25,5 cm hoch; mit stilisierten Blumenranken in Blau, Grün und Gelb bemalt. Gmunden (Zimmer XXXVI).

10. Pitsche wie oben; 27 cm hoch; mit ähnlicher Bemalung (Zimmer XXXVI).

11. Flache Majolikaschüssel; Durchmesser: 43 cm; Josef erzählt Jakob und den Brüdern seinen Traum von den Garben, die im Hintergrunde dargestellt sind. Auf der Rückseite alte Aufschrift: *Genesis XXXIV*. Oberitalienisch, XVI. Jh. (Ren.-Halle).

12. Großer Weinkrug; 51 cm hoch; grüner Fuß, darüber blaue Bordüre mit reliefierten Löwenmasken und Rosetten; der Leib des Gefäßes durch Engelhermen in vier Rundbogenarkaden gegliedert, deren jede eine musizierende



Fig. 380 Großer Weinkrug
(S. 293)



Fig. 381. Karaffe mit Wappen des
Erzbischofs Leopold Firmian (S.293)

Frau in ganzer Figur, stehend, enthält; buntreliefiert auf braunem Grund. Die obere Bordüre mit Maskerons und Füllhörnern auf blauem Grund. Der Gefäßhals mit Cherubsköpfchen und Rosetten. Zwei Steilhenkel mit Menschengestalten mit geflochtenen Fischechwänzen (Fig. 380). Salzburgisch, Ende des XVI. Jhs. Vgl. WALCHER, Bunte Hafnerkeramik der Renaissance, Wien, 1906, S. 55, T. XVI (Zimmer XXXVI).

Fig. 380.

13. Tonpitsche; blau glasiert; vierseitig mit reliefiertem Schmuck von Kruzifixus, Monogramm Jesus. Maskerons, Cherubsköpfchen und Rosetten. Zinnschraubenverschluß mit rundem Henkel. Zweite Hälfte des XVI. Jhs. (Zimmer XXXVI).

14. Tintenfaß; achteckige, flache Form mit Akanthusblättern. An den Kanten und in den vertieften Feldern Maria mit dem Kinde beziehungsweise Engel. Tinten- und Streusandgefäß sowie Federbehälter in die obere Fläche eingelassen. Ton, bunt glasiert. XVI. Jh. (Zimmer XXXVI).

15. Glasflakon, 19 cm hoch, mit geschliffener Verzierung aus Riemenwerk und Volutenbändern, Draperien, Vasen, Blumen und Vögeln; an der Vorderseite Wappen des Erzbischofs Leopold Ant. Firmian (Fig. 381) XVIII. Jh.

Fig. 381.

16. Modell des 1598 abgebrannten Salzburger Rupertimünsters; Holz, vergoldet, zirka 28 cm lang, zirka 15 cm bis zum Dachfirst, zirka 27 cm bis zur höchsten Turmspitze. Kreuzförmiger Grundriß. Die Fassade von